



## Landgericht Dessau-Roßlau

### Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im November 2022

Am Landgericht Dessau-Roßlau finden vorbehaltlich etwaiger Änderungen im November 2022 über bereits anberaumte Fortsetzungstermine hinaus die nachfolgenden Hauptverhandlungen statt. Dabei handelt es sich, soweit nicht besonders kenntlich gemacht, um Berufungsverfahren.

#### **1. 01.11.2022**

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 12.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 46-jährigen Angeklagten aus Aken wegen Beleidigung. Der ehemalige Polizeibeamte soll im März/April 2021 im Internet hochgeladenen Videos seinen Dienstvorgesetzten als Diktator und als inkompetent bezeichnet haben. Das Amtsgericht Köthen hat gegen ihn eine Geldstrafe von 60 Tagessätzen verhängt, wogegen sich seine Berufung richtet. *4 Ns 507 Js 10676/21*

#### **2. 02.11.2022**

Vor der 2. Strafkammer als **Schwurgericht** beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen 28-jährigen, derzeit einstweilen untergebrachten Angeklagten aus Köthen, dem die Staatsanwaltschaft versuchten heimtückischen Mord in Tateinheit mit versuchter schwerer Brandstiftung vorwirft. Nach dem Ergebnis der Ermittlungen soll er in den Abendstunden des 12.10.2021 in einem Mehrfamilienhaus in Köthen Säcke mit Alttextilien vor die Wohnungstür seiner Lebensgefährtin gestellt und angezündet haben. Deren Sohn bemerkte den Brandgeruch, wodurch das Feuer vor einem Übergreifen auf die Wohnung gelöscht werden konnte. Gegenstand des Verfahrens sind daneben zahlreiche weitere Delikte, die der Angeklagte im Raum Köthen begangen haben soll, darunter gefährliche Körperverletzung, tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte, Bedrohung und Sachbeschädigung. Die Staatsanwaltschaft geht davon aus, dass der Mann infolge einer geistigen Beeinträchtigung vermindert schulfähig ist. Die Hauptverhandlung wird am 09.11., 21.11., 23.11., 29.11., 02.12. und 09.12.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. *2 Ks 114 Js 24616/21*

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 40-jährigen Mann aus Wittenberg wegen Beihilfe zum Handeltreiben mit Betäubungsmitteln (Crystal) in zwei Fällen (Tatzeit: März 2016; Tatort: Dresden). Die Hauptverhandlung wird am 09.11.2022 um 09.00 Uhr sowie am 14.11. und 23.11.2022 jeweils um 12.00 Uhr fortgesetzt. *4 681 Js 15341/18*

Um 12.00 Uhr schließt sich die Berufungsverhandlung gegen einen 36-jährigen Angeklagten aus Dessau-Roßlau wegen unerlaubten Betäubungsmittelbesitzes an (Crystal; Tatzeit: Juni 2021; Tatort: Dessau-Roßlau). *4 Ns 631 Js 20980/21*

Vor der 7. Strafkammer finden gleichfalls zwei Berufungsverfahren statt. Zunächst muss sich um 09.00 Uhr ein 40-jähriger Mann aus Jessen wegen Körperverletzung verantworten (Tatzeit: August 2021; Tatort: Jessen). *7 Ns 195 Js 25366/21*

Ab 12.00 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen einen 53-jährigen Angeklagten aus Köthen wegen Beleidigung. Er soll im Zuge einer Verkehrskontrolle im August 2021 in Köthen die Polizeibeamten als „Kindergartenkinder“ bezeichnet haben. 7 Ns 295 Js 6286/22

### **3. 03.11.2022**

Die 7. Strafkammer verhandelt um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen eine 33-jährige Frau aus Köthen wegen uneidlicher Falschaussage. Sie soll im Februar 2021 in einem vorangegangenen Strafverfahren vor dem Landgericht Dessau-Roßlau den dortigen Angeklagten ein falsches Alibi zu verschaffen versucht haben. Das Amtsgericht hat gegen die mehrfach vorbestrafte und unter Bewährung stehende Frau eine Freiheitsstrafe von sechs Monaten verhängt und deren Vollstreckung nicht zur Bewährung ausgesetzt. Dagegen richtet sich deren Berufung. 7 Ns 695 Js 7195/21

### **4. 07.11.2022**

In einem um 08.30 Uhr vor der 4. Strafkammer beginnenden Verfahren liegt einem 35-jährigen Angeklagten aus Muldestausee Trunkenheit im Verkehr zur Last (Tatzeit: November 2021; Tatort: Friedersdorf). 4 Ns 393 Js 572/22

Ab 10.30 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen einen 32-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau wegen Diebstahls u.a. von Crossmaschinen aus einer Garage in Bitterfeld-Wolfen (Tatzeit: Januar 2021). 4 Ns 396 Js 2517/21

Vor der 8. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr ein **erstinstanzliches Verfahren** gegen einen 28-jährigen Angeklagten aus Wittenberg wegen Vergewaltigung in zwei Fällen zum Nachteil einer zur Tatzeit im Jahre 2015 14-jährigen Jugendlichen (Tatort: Kemberg). Die Hauptverhandlung wird am 10.11. und 16.11.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 8 KLS 282 Js 11446/21

### **5. 08.11.2022**

Die 7. Strafkammer verhandelt um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 42-jährigen Mann aus Köthen wegen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln (Crystal) in nicht geringer Menge in zwei Fällen (Tatzeit: Juli/Okttober 2021; Tatort: Köthen). 7 Ns 621 Js 19907/21

Vor der 8. Strafkammer beginnt zur selben Zeit die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren** gegen einen 23-jährigen Angeklagten aus Wittenberg, dem Diebstahl und gefährliche Körperverletzung vorgeworfen werden. Unter anderem soll er im Dezember 2020 in Wittenberg einen Mann mit einem Elektroschocker malträtiert und ihm zwei Schläge mit einer Whiskyflasche gegen den Kopf versetzt haben. Der Geschädigte erlitt bei dem Tatgeschehen eine Nasenbeinfraktur und verlor vier Zähne. Die Hauptverhandlung wird am 21.11.2022 um 09.00 Uhr fortgesetzt. 8 KLS 390 Js 12709/21

### **6. 10.11.2022**

Wiederum die 7. Strafkammer verhandelt zwei Berufungsverfahren und zwar um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 54-jährigen Mann aus Muldestausee wegen gefährlicher Körperverletzung und falscher Verdächtigung (Tatzeit: Januar 2021; Tatort: Friedersdorf). *7 Ns 296 Js 11244/21*

Um 13.00 Uhr schließt sich die Hauptverhandlung gegen einen 29-jährigen Angeklagten aus Bitterfeld-Wolfen an, gegen den das Amtsgericht wegen Betruges in vier Fällen im Zusammenhang mit dem Abschluss von Mobilfunkverträgen, Unterschlagung und Verstoßes gegen die Führungsaufsicht unter Einbeziehung früherer Verurteilungen eine Gesamtfreiheitsstrafe von zwei Jahren und zehn Monaten verhängt hat. Zu einer weiteren Freiheitsstrafe von sechs Monaten ist er wegen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln (Crystal) verurteilt worden (Tatzeitraum: Juli 2020 bis Februar 2021; Tatort: Bitterfeld-Wolfen). *7 Ns 397 Js 2408/21*

## **7. 11.11.2022**

Vor der 4. Strafkammer findet ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 53-jährigen Angeklagten aus Leipzig statt, den das Amtsgericht Bitterfeld-Wolfen wegen schwerer Brandstiftung zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren und drei Monaten verurteilt hat. Es hat es als erwiesen angesehen, dass er am 11.06.2021 in einer Doppelhaushälfte in Sandersdorf, in der seine getrenntlebende Ehefrau wohnte, mit Benzin die Couch im Wohnzimmer in Brand setzte. Der Brand breitete sich im gesamten Wohnzimmer aus, ließ die Fensterscheiben bersten und verursachte derart starke Rußschäden, dass das Haus unbewohnbar wurde. Die Ehefrau hatte zuvor mit dem gemeinsamen Sohn das Haus aus Angst verlassen, als sie den Angeklagten sich nähern sah. Dieser wählte nach der Tat selbst den Notruf und stellte sich der Polizei. Gegen das Urteil des Amtsgerichts richten sich die Berufungen sowohl des Angeklagten als auch der Staatsanwaltschaft. *4 Ns 449 Js 14813/21*

## **8. 15.11.2022**

Gleichfalls vor der 4. Strafkammer muss sich ab 09.00 Uhr ein 30-jähriger Mann aus Wittenberg u.a. wegen Geldfälschung verantworten. Er soll im Dezember 2020 und Januar 2021 in einem Imbiss und einem Discounter in Wittenberg versucht haben, mit falschen 10-Euro-Noten zu bezahlen, bei denen es sich um in China hergestelltes Spielgeld gehandelt haben soll. Bei einer Durchsuchung konnten insgesamt 30 Banknoten Falschgeld sichergestellt werden. Die Hauptverhandlung soll am 17.11.2022 um 08.30 Uhr sowie am 24.11. und 29.11.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt werden. *4 Ns 682 Js 6432/20*

Zeitgleich soll vor der 8. Strafkammer die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren** beginnen, das sich gegen einen 69-jährigen, mehrfach einschlägig vorbestraften und derzeit inhaftierten Angeklagten richtet, der seit seiner letzten Haftentlassung im August 2018 offenbar ohne festen Wohnsitz war. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm gewerbsmäßigen Betrug in neun Fällen vor. Er soll im Zeitraum von November 2019 bis Juni 2022 in mehreren Kliniken in Brandenburg, Barby, Leipzig, Bad Schmiedeberg, Bad Sulza und Wittenberg unter missbräuchlicher Verwendung eines akademischen Titels als vermeintlich Privatversicherter medizinische Behandlungen im Gesamtabrechnungswert von ca. 30.000,00 € erschlichen haben. Darüber hinaus soll er während der Klinikaufenthalte ein von ihm mithilfe eines Lügengeflechts aufgebautes Vertrauensverhältnis zu Klinikpersonal bzw. einer Mitpatientin zu weiteren betrügerischen Handlungen ausgenutzt haben, so etwa zur Anmietung einer Ferienwohnung in Koblenz, die er zeitweilig ohne Bezahlung nutzte. Der insgesamt entstandene Schaden soll sich auf etwa 45.000,00 € belaufen. Bei seinem letzten Klinikaufenthalt in Wittenberg wurde der Angeklagte vorläufig festgenommen. Die Hauptverhandlung wird am 22.11., 08.12., 12.12. und 20.12.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. *8 KLS 449 Js 14732/22*

## **9. 16.11.2022**

In einem um 09.00 Uhr vor der 4. Strafkammer beginnenden Verfahren wird einem 38-jährigen Mann aus Bad Säckingen unerlaubter Erwerb und Besitz von Betäubungsmitteln (vornehmlich Marihuana und Ecstasy) sowie ein Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz zur Last gelegt (Tatzeit: Juli 2019; Tatort: Dessau-Roßlau). Die Hauptverhandlung soll am 25.11.2022 um 09.00 Uhr fortgesetzt werden. *4 Ns 6319 Js 16077/19*

#### **10. 21.11.2022**

Vor der 4. Strafkammer muss sich ab 09.00 Uhr ein 55-jähriger Angeklagter aus Jessen wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens verantworten. Er soll am 12.11.2020 in Wittenberg anlässlich einer Polizeikontrolle ein Haltesignal missachtet und bei der anschließenden Verfolgung sein Fahrzeug in einer 30-er Zone auf mindestens 80 km/h beschleunigt haben. *4 Ns 449 Js 2608/21*

#### **11. 23.11.2022**

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 44-jährigen Angeklagten aus Dessau-Roßlau. Ihm wird zur Last gelegt, im Zeitraum von September 2016 bis Oktober 2018 als Ladendetektiv in einem Elektronikmarkt in Dessau-Roßlau fast 500 Artikel im Gesamtwert von über 17.000,- € an sich genommen und für eigene Rechnung im Internet weiterveräußert zu haben, um seinen Lebensunterhalt aufzubessern. Nachdem die Fehlbestände bemerkt worden waren, wurde die Geschäftsleitung des Marktes auf ein Benutzerkonto aufmerksam, das nach einem Testkauf dem Angeklagten zugeordnet werden konnte. Das Amtsgericht hat gegen ihn eine Gesamtfreiheitsstrafe von zwei Jahren verhängt und deren Vollstreckung zur Bewährung ausgesetzt. Gegen dieses Urteil richten sich die Berufungen sowohl des Angeklagten als auch der Staatsanwaltschaft. Die Hauptverhandlung wird am 28.11. und 12.12.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. *4 Ns 446 Js 24406/18*

#### **12. 29.11.2022**

Die 8. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein **erstinstanzliches Verfahren** gegen einen 39-jährigen Angeklagten aus Dessau-Roßlau, dem die Staatsanwaltschaft Handeltreiben mit Betäubungsmitteln (Crystal, Kokain und Marihuana) in insgesamt 101 Fällen vorwirft (Tatzeitraum: April bis November 2018; Tatort: Dessau-Roßlau). Die Hauptverhandlung wird am 19.07.2022 um 09.00 Uhr fortgesetzt. *8 KLS 631 Js 8356/19*

#### **13. 30.11.2022**

Der Monat schließt mit einem Verfahren vor der 4. Strafkammer ab 10.00 Uhr gegen einen 40-jährigen Mann aus Herzberg wegen Körperverletzung, Beleidigung, tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte und Sachbeschädigung (Tatzeit: August 2020; Tatort: Wittenberg). *4 Ns 294 Js 25977/20*

Frank Straube

Pressesprecher

Impressum:

Landgericht Dessau-Roßlau

Pressestelle

Willy-Lohmann-Str. 29

06844 Dessau-Roßlau

Tel: 0340 202-1445

Fax: 0340 202-1442, 202-1430

Mail: [presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de)

Web: [www.lg-de.sachsen-anhalt.de](http://www.lg-de.sachsen-anhalt.de)